



Print, 32,99 €

01/2015, 356 Seiten,
kart., zahlr. z.T. farb. Abb.,
ISBN 978-3-8376-2766-4

E-Book (PDF), 32,99 €

01/2015, 356 Seiten,
ISBN 978-3-8394-2766-8

Ulrike Bergermann / Nanna Heidenreich (Hg.)

total. – Universalismus und Partikularismus in post_kolonialer Medientheorie

Westliches Denken und westliche Medien: Haben sie die Welt mit ihren Einheitsrastern überzogen? Welche Universalismen transportieren sie? Dieser Band zeigt: Auch Eigenheiten und Partikulares artikulieren sich in globalisierten Formaten, deren Selbstverständlichkeiten nun zur Debatte gestellt werden. Denn der europäische Kolonialismus hat sich nicht nur an einer vermeintlichen Peripherie abgespielt, sondern wurde in wissenschaftlichen und kulturellen Debatten in Europa entworfen und gerahmt: Die Aufklärung dachte nicht alle Menschen gleich – sie ist ein zu dezentrierendes Erbe im post_kolonialen Zeitalter auch für die Medienwissenschaft. Die Beiträge untersuchen Denkmuster von Universalismen und Partikularität in globalen Bildern und Tönen.

Ulrike Bergermann (Prof. Dr.), geb. 1964, lehrt Medienwissenschaft an der HBK Braunschweig. Ihre Forschungsschwerpunkte sind Medientheorie, Wissenschafts-/Fachgeschichte, Gender Studies und Postcolonial Studies.

Nanna Heidenreich ist seit 2016 Professorin für Digital Narratives-Theory an der ifs internationale filmschule köln. Daneben ist sie seit 2009 Ko-Kuratorin des Programms Forum Expanded bei der Berlinale und war 2015-2017 kuratorisch und beratend in Projekten am Haus der Kulturen der Welt zu den Themenfeldern Nationalstaat, Migration und Schule involviert. Sie hat zahlreiche Publikationen und DVD-Editionen zu kritischer Migrationsforschung, visueller Kultur, postkolonialer Theorie, Politik/Kunst/Kino und zu anderem Kino (feministisch, queer, experimentell) veröffentlicht.

Schlagworte: Medien, Postcolonial Studies, Globalisierung, Medientheorie, Critical Whiteness Studies, Postkolonialismus, Kulturwissenschaft, Medienwissenschaft

Mehr Informationen / Bestellung:

www.transcript-verlag.de/978-3-8376-2766-4
oder via E-Mail: bestellung@transcript-verlag.de